

Objekte / Dokumente

AB IV 01/147.02-03 - Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 2.–16. März 1780 (13.03.1780 - 14.03.1780)

AB IV 01/147.02-03



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 2.–16. März 1780
Datum	13.03.1780 - 14.03.1780
Bemerkung zur Datierung	Kalender: neuer Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch
Form und Inhalt	2./13.3. - Die Behörden der Stadt Chur müssen – wie 1760 – über die Errichtung des Tribunals schriftlich informiert werden (219) - Der regierende Landvogt von Maienfeld kann die herrschaftlichen Urbare sowie einzelne Grenzsteine erneuern lassen (219) - Korrespondenz an den Landvogt von Sargans wird verabschiedet (220) - Forts. von 146.05: Vertreter des Zehngerichtebunds erneuern die Beschwerden gegen die Erhöhung der Weinzölle im Tirol (220f.) und lassen Abschriften der Loskaufbriefe von 1649 und 1652 protokollieren. (223ff. u. 227ff.) Den Bundsgenossen wird volle Unterstützung zugesagt und dafür bei der österreichischen Regierung sowie beim kaiserlichen Gesandten interveniert (236ff. u. 239f.) - Aufnahme der Mehren: 1) Die Güterverkäufe in Fusine und Caiolo werden genehmigt. (240f.) Um jedoch keine Missverständnisse oder Präjudize zu schaffen, soll das Geschäft nochmals ausgeschrieben werden 2) Supplik der Squadra Chiesa im Valmalenco wird gutgeheissen (241f.) 3) Das Rehabilitierungsgesuch von Gaudenzio Misani wird abgeschlagen (242) 4) Der Priester NN Bertolino kann die Stelle als Milizkaplan in Morbegno antreten. (242f.) Es wird ihm hierzu gleich ein Patent ausgestellt (243ff.) 5) Die Supplik von Pietro Speciale um Steuerbefreiung wird fast einstimmig gutgeheissen (245) 3./14.3. - Zwei Einlagen des Corpus Catholicum zum "Samnauner geschäft". (246ff. u. 249f.) Dazu sollen separate Beratungen des Gotteshausbunds durchgeführt werden - Der Amtsdieners in Tirano zeigt zwei Verstösse gegen das Waffentrage-Verbot an. (251f.) Dabei soll er sich gemäss den geltenden Statuten verhalten - Forts.: Die vertagten Beratungen zu den Delegationsgeschäften in Tirano will man den dazu Deputierten überlassen (253) - Eine Frau aus Bormio bittet um die Vormundschaft über ihre Kinder aus erster Ehe (253ff.), was ihr bewilligt wird - Anna Vonzun beklagt sich über ausstehende Forderungen in Untervaz. (256) Es wird ihr ein Empfehlungsschreiben an die Vier Dörfer ausgestellt (257f.) - Ein Agent der Nonnen des Klosters Cazis bittet um eine Rekommandation nach Rom zur Finanzierung der notwendigen Reparaturen. (258f.) Dies wird bewilligt und das Empfehlungsschreiben gleich mitprotokolliert (259ff.) -

Beschreibung

	Entschädigung und Druckprivileg für die "Bündner Geschichte" von H. L. Lehmann (261) - Ein- und Ausgang von Dokumenten aus dem Landesarchiv (262) - Verschiedene ausgehende Korrespondenz wird verabschiedet (262f.) - In einem Schreiben an den Bischof von Chur sollen Weggelder anstatt Zollerhöhungen vorgeschlagen werden (263)
Kategorie	Schriftgut
Art	Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	AB IV 01/147.02-03
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/a43fccf0abc54573a2c17dbdfe7a3c3a

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Reproduktionsart	Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	16.03.1780
Nutzungsrechte	Gemeinfrei
